

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Departmental International Office

Erfahrungsbericht

UNIVERSIDAD DE ZARAGOZA

MEIN AUSLANDSSEMESTER IN ZARAGOZA

Semester: WiSe 23/24 Zeitraum: August - Januar	Sprachkenntnisse: Englisch C1, Spanisch A1
Studiengang: WiWi	Dauer des Auslandsaufenthaltes: <input checked="" type="checkbox"/> ein Semester <input type="checkbox"/> zwei Semester
Die Universität bietet Kurse in <input type="checkbox"/> BWL, <input type="checkbox"/> VWL, <input checked="" type="checkbox"/> BWL und VWL, <input type="checkbox"/> Wirtschaftsinformatik, <input type="checkbox"/> Wirtschaftspädagogik und <input checked="" type="checkbox"/> Sprachen an (bitte zutreffendes ankreuzen). Die Universität bietet weitere nicht genannte Kurse an: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein Falls ja, welche? Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	
Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein? gut <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	

DIE STADT UND DAS LAND

Studienleben	gut <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Angebot an Freizeitmöglichkeiten	gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Angebot an sportl. Tätigkeiten	gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Lebensmittelpreise	gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Mietpreise	gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Preise für ÖPNV	gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>

Studentenwohnheime sind vorhanden: ja nein

Vermittlung an Wohnheime durch die Partnerhochschule: ja nein

Gibt es Besonderheiten bei der Unterkunft zu beachten? Die Wohnheime sind recht teuer und haben strenge Regeln. Meine Empfehlung: lieber auf eigene Faust eine WG suchen

Wie viel Geld sollte man monatlich einplanen? Zaragoza ist eine günstige Stadt. Man kann mit 600€ gut auskommen. Wer sich auch mal was gönnen will und mehr von Spanien sehen möchte sollte ca. 1000€ einplanen.

Welche außeruniversitären Aktivitäten sind empfehlenswert? Es gibt quasi keine universitären Aktivitäten. Wendet euch an die Organisationen Happy Erasmus oder Erasmus Touch. Die veranstalten Treffen und Partys für Erasmusstudenten. Hier lernt man Leute kennen!

Hast du Reisen/Kurztrips während des Aufenthalts unternommen? ja nein

Wenn ja, welche? Zaragoza liegt wunderschön zentral also reist so viel es geht! Ich war in Madrid, Barcelona, Valencia, Bilbao, Salou, Granada und viele mehr. Zugverbindungen sind günstig und schnell aber am besten ihr sucht euch ein paar andere Erasmusstudenten und leiht euch gemeinsam ein Auto für ein (verlängertes) Wochenende.

DIE ANKUNFT

Welcher Mobilitätsweg sollte am besten gewählt werden? Nach Zaragoza zu kommen ist schwierig, es gibt keinen deutschen Flughafen der die Stadt anfliegt. Ihr habt 2 Alternativen: 1. Ihr fliegt nach Barcelona oder Madrid und nehmt von da aus den Schnellzug (1,5h bis Zaragoza und kostet keine 20€ wenn ihr früh bucht) oder 2. Ihr fliegt erst nach London und steigt von da aus in einen Flieger der euch direkt nach Zaragoza bringt.

Was muss beachtet werden? (Visa, weitere Dokumente): Wenn ihr euch für die 2. Alternative entscheidet (oder Gibraltar besuchen wollt) denkt an euren Reisepass! Großbritannien ist nicht mehr Teil der EU. Anderenfalls braucht ihr nur euren Perso

DIE PARTNERHOCHSCHULE

geeignet für: <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master	Kurse auf Englisch <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
--	---

Anzahl der Kurse auf Englisch: hoch niedrig

Zusätzliche Bemerkungen zum Kursangebot auf Englisch (Qualität etc.): Es gibt genug Kurse auf Englisch aber ob ihr die Kurse bekommt die ihr auch gewählt habt stellt sich erst bei eurer Ankunft heraus. Bei mir hat es geklappt, bei Freunden nicht. Außerdem ist der spanische Dialekt der Professoren schwer zu verstehen, man gewöhnt sich aber daran.

Welche Kurse sind empfehlenswert? Business Decisions (!!!), Strategic Management, Financial Management. Wählt auf keinen Fall Mergers & Acquisitions Accounting!

Ähneln sich die Struktur der Lehre der FSU? Die Struktur ist ähnlich, es gibt Vorlesung und Übung. Der Schweregrad ist aber unterschiedlich. Die Inhalte in Vorlesung und Übung kommen einem extrem einfach vor, in der Klausur werden dann aber deutlich schwerere Anwendungsfragen abgefragt. Man muss die Themen also schon verstanden haben, pures Auswendiglernen reicht (meistens) nicht.

Gibt es Einführungsveranstaltungen zu Studienbeginn? ja nein

Wird ein Sprachkurs der Landessprache angeboten? ja nein

Falls ja, welche? Es gibt 2: einen übers komplette Semester der glaube ich 1,5 ECTS Punkte bringt und einen Intensivkurs über 2 Monate. Der kostet aber ordentlich und ist jeden Tag 4 Stunden lang. Ich konnte ihn nicht belegen weil er sich mit meinen Vorlesungen überschneiden hat...

Mentorennetzwerk/Buddy Programme vorhanden? ja nein

DIE ZEIT NACH DEM AUSLANDSSEMESTER

Würdest du ein Auslandsstudium an der Partnerhochschule weiterempfehlen?

ja nein

Ist das Auslandsstudium für dein Studienprogramm empfehlenswert oder wäre es ggf. für andere Studienprogramme empfehlenswert? Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein? Auf die Inhalte die ich an der Uni gelernt habe, kann ich getrost verzichten. Ich hatte allerdings eh schon alle meine Credits gesammelt, bevor ich nach Zaragoza flog und musste die Klausuren nur bestehen um meine Förderung zu erhalten. Die Lehre an sich ist mittelwertig im Vergleich zu dem was wir in Jena lernen. Außerdem kommt man sich teilweise wie in die Schule zurückversetzt. Mit Gruppenarbeiten, Hausarbeiten und Aufrufen in Vorlesung und Übung. Manchen mag das beim lernen helfen, mich hat es einfach nur genervt.

Welche Erfahrungen möchtest du den potenziell zukünftigen Outgoing-Studierenden nahebringen? (max. 1000 Zeichen)

Ich werde mein Erasmus nie vergessen, es ist eine absolut einzigartige Gelegenheit in eurem Leben und ich rate jedem diese zu ergreifen! Ich habe tolle Freundschaften geknüpft die bis heute anhalten. In Deutschland und auf der ganzen Welt und es stehen auch schon Pläne für die nächsten gemeinsamen Reisen und Abenteuer. Die Gemeinschaft von Erasmusstudenten ist der absolute Wahnsinn. Zaragoza ist dabei recht ähnlich zu Jena: auf dem Weg zur Uni oder zum Club trifft man all seine Freunde und Bekannten, es kommt einem fast wie eine Kleinstadt vor. Man verliert sich einfach nicht aus dem Blick und ich bin mir sicher, dass meine Zeit nur halb so schön gewesen wäre, wenn ich mein Erasmus in einer Metropole wie Madrid verbracht hätte.

Leben: Es gibt 2 Organisationen die Aktivitäten für euch anbieten. Happy Erasmus und Erasmus Touch. Sucht mal auf Insta nach den beiden. Beide führen WhatsApp Gruppen, in denen alles wichtige kommuniziert wird. Bei den meisten Aktivitäten handelt es sich allerdings um Clubbesuche. Wer kulturell die Stadt und die Umgebung kennenlernen will ist auf Eigeninitiative angewiesen. Zaragoza bietet neben etlichen tollen Clubs und authentischen Bars einige kulinarische Möglichkeiten. Wer gerne lecker Essen geht ist hier genau richtig. Ein paar persönliche Empfehlungen, die ich ins Herz geschlossen habe sind Mr. Dumbo, Pizzeria Leone und El Fuelle (traditionelle aragonische Küche). Wer gerne Sport macht kann Tennis- oder Paddleplätze für wenig Geld reservieren, kostenlos Basketball spielen oder das Unigym nutzen. Für Fußballfanatiker gibt es eine WhatsApp Gruppe von Happy Erasmus in der man sich mit anderen Studenten zum kicken verabreden kann. Außerdem bietet sich an sonnigen Tagen ein Picknick im Parque Grande an oder man vertritt sich die Beine im wunderschönen Stadtzentrum von Zaragoza (rund um Plaza Espana).

Reisen: Zaragoza liegt quasi in der Mitte Spaniens. Nutzt diese tolle Lage aus! Sucht euch ein paar Freunde und fangt früh an die ersten Trips zu buchen. Lasst dafür auch gerne die ein oder andere Party ausfallen, es lohnt sich! Am Anfang ist es vielleicht noch ratsam ein paar Trips mit Happy Erasmus zu machen aber ich würde euch empfehlen das Land lieber auf eigene Faust zu erkunden. Oder ihr schaut mal bei ISA vorbei, das ist eine non-profit Organisation die Reisen für Studis anbietet. Im Gegensatz zu Happy Erasmus kann man hier also günstig reisen.

Wohnen: Ladet euch idealista runter, das ist das spanische WG-gesucht. Als Top-Wohngegend empfehle ich die Calle Tomas Breton, hier haben die meisten Erasmusstudenten gewohnt. Liegt zentral zwischen dem BWL-Campus und dem Hauptcampus (beide ca. 5-10 min zu Fuß). Zum Stadtzentrum läuft man ca. 30 min oder fährt 10 Minuten S-Bahn. Eine weitere tolle Wohngegend ist nahe Plaza San Francisco (aber auch etwas teurer). Sucht euch bloß keine Wohnung nahe der

Basilica. Der Heimweg nach dem feiern mag zwar kürzer sein aber die meisten Wohnungen sind klein, teuer und runter gekommen.

Ein letzter Tipp: In Zaragoza ist es zwar nur empfohlen des Spanischem mächtig zu sein aber weil die Gegend quasi 0 touristisch ist, spricht der Großteil der Leute kein Englisch! Lernt vorher Spanisch! Es lohnt sich, denn die Spanier sind unglaublich nett und offen nur leider scheuen sie sich Englisch zu sprechen.